

zur !«ib«cher Zeitunz:

.U 109.

Dinstag den 22. Kevtember

18/3.

Nemtlke Vrclautbarungen.

Z.1519. (2)

Nr. 10800.

K u n d m a c h u n g .

Von der k. k. (5amera[^] - Bezirks - Verwaltung zu Neustadt) wird bekannt gemacht, dass der Bezug der Verzehrungssteuer und des Gemeindegeldes von den nachbenannten Steuerobjekten in den unten angeführten Bezirken und dessen Hauptgemeinden auf das Verwaltungsjahr 1844 in doppelter Art, und zwar mit der Bedingung der stillschweigenden Erneuerung, oder ohne dieser Bedingung, auf die drei Verwaltungsjahre 1844, 1845 und 1846 vorsteigerungsweise in Pacht ausgeschrieben, und hierbei das gemischte Verfahren durch mündliche Angebote und schriftliche Offerte gewählt werden wird. Die dit'sijmige mündliche Vorsteige-

runge, vor welcher auch die nach den Bestimmungen der Currende des hohen k. k. illyr. Guberniums vom 20. Juni 1846, 3. 13949, verfaßte, mit dem 10. April d. J. abgelaufenen schriftlichen Offerte zu überreichen find, wird an dem hier genannenen Tage und Orte zur festgesetzten Zeit abgehalten werden, wobei nur demerit wird, dass die schriftlichen Offerte bis 10 Uhr Vormittags versiegelt und mit der Bezeichnung des Pachtobjekts, für welche sie lauten, von Austen versehen, bei der k. k. liamelal - Bezirks - Verwaltung - Vorsteigerung in Neustadt übergeben werden müssen. Offerte, welche nach dem für die Einbringung schriftlicher Offerte festgesetzten Schlußtermin einlangen, so wie solche, welche anderswo als an dem bezeichneten Orte überreicht werden, werden alhier Berücksichtigung.

			Ausrufspreis für			
			26. Sept.	Obstmöst?l. (scl) ank	Fl. sch-Verkauf	
Für die						
Hauptguts	Bei der	10 bis 12	V. r. l. h. l.	» u [^] pr-	V. rzclir	^ " ^ ^
meinden		Mittag				
			fl. kr.	ss. ! kr	fl. kr.	ft. j kr.
Eci/W,berH	Scisenbelg	K. 5?	4355	12	^ S ^ II) ^	W73 N 107 22 ^.
	Obcrgulk	<5au, <ral-				
	Hinach	Bcz. Vrr-				
		waling				
^ "tschee	Gotschee	"	350	^ ! ^	350 52' / <	639 21 —
		Neustadt	!	!	!	!
			7866	' 561786s	^ 1' / ,	1713Z li ^ 107 ^ 22 ^
			-zetintcluftlild vter yundcrt vicr und siebenzia			
			Gulden 11' / ^ kr.			

Die endlichcn Licitanten haben den zehnten Theil des Ausrufspreises vor der Versteigerung als Zuckermasse zu erlegen. Es wird nur noch bemerkt, daß die Versteigerung zuerst für den Bezirk Eci, cnbcrg, dann für die Haupt-

gemeinde Gotschee abgesondert, hierauf aber für beide zusammen vorgenommen und nach Masgabe des günstigeren Ergebnisses hievon über entschieden werden. — Uebrigens können die sämtlichen Pachtbedingungen sowohl bei

ber (zehnten October) 18^{te}, und können bei dem Hofkriegsrathe unmittelbar, oder beieinem Generalcommando, oder bei eiliger Monturs-Commission eingereicht werden, welchen letztern Behörden die weitere Beförderung an den Hofkriegsrath zur Entscheidung über obliegt. Da jedoch die Offerte unsiegelt einzureichen find, so must in dem Falle, wenn die Offerte derselben im Wege des Generalcommando oder der Monturscommission, mithin von zur Entsiegung nicht berufenen Behörden geschieht, die Erfüllungsscaution, oder der Depositionsschein hierüber gegen gehörige Bestätigung derselben oder des andern diesen Behörden abgefordert werden, und in dem versiegelten Offerte sich nur anfordern die Übergabebestätigung. — 8. Die Offerten bleiben nur ihre Anbote, vom Tage der Übergabe an, bis 15. (sonst nächsten) November 1713, als der zur Verkündigung der dorthin Entscheidung an sie bestimmten Endfrist, gegen das Aemter verbindlich. — 9. Diejenigen Offerte, welche vom Hofkriegsrath zur Annahme geeignet befunden werden, werden der betreffenden Monturscommission zur Errichtung der Contracte zugefertigt, und es wird nach erfolgter Ratifizierung der vorschristsmäßigen Contracte, der etwa stipulirte Geldzuschuss gegen die unter dem Punkte 5 enthaltenen Bedingungen erfolgt werden. — 10. Endlich unterliegt es auch keinem Instande, so weit es die Natur der Erfüllungs- und Vorschuss-Caulionen zulaßt, solche den Contrahenten im Verhältniß mit der jeweiligen Lieferungs-Abstattung und der jeweiligen Vorschuss-Hereinbringung zurückerfolgt zu lassen. — Von dem k. k. Generalcommando in Illyrien und Imierostereich. — Oratz am 29. August 1613.

^ermischte ^crlautbHrungen.

Z. 472. (5)

Nr. 2^{te}8.

S d i c t.

Von dem Bezirksgerichte des Herzogthums Gottschee wird dem unbelumt Ivo Jcsidlichen Mathias Schusterilsch von Oderglah hicmit beannt geden: Es babe wiser ihn Oeor^{te} chitsch in Obergrah, durch seinen BcooNmächtigen Adolf Hauf von Gottschee hiergerichts »uli s^{te} 17. Juli 1645, Z. 2468, eine Klage auf Oriskenetklärung seiner auf der Hubenrealität Nr. 9 in Oderglatz haftenden Foriierut'g pr. 32 ft. 52 kr. <Z. M., 6u liuad. 17. November 1646, an gebracht. Dicsck Gericht, dem der Aufenthalt des Geklagten unbekannt ist, und der sich auch viel t^{te}chl autzer den t. t. Gblanden aufhalten duche.

hat für ihn und auf seine Gcfabr und Kosien dc» Hrn. Iohann Krenn von Gottschee als (Zurator aufgestell, und zur Verhandlung in dieser Rechtsache die Tagfahrt auf den 9. Februar 1644, um 9 Uhr VolMitlags ang^{te}rdnel.

Desscn wild der Gcklagte zu bmi <3ndo ermilielt, vah er aNenfalls zu rechler Zeil scldli zu tischcilc", oder iizwischen eem dcsclllen Bcr. treter scinc Rechthchclfe an die Hand zu geden, oder sich eme" andern Sachn?altcr zu bc^cllen und dem Gcrichle namhaft zu machen, ubcrhaupt im rechllichen Wegc cil,zuscl)rcilen hade, wirrigens er sich die aus der Berabsäumung entstehenden Folgen sich selbst dclzumessen haben werde.

Bjirksgttichj Gollschce am 21. August 1643.

Z. 476. (2)

Nr. 1150.

E d i c t.

Von dem Bezirksgerichte Weixelberg rrid hicmit lund ggeben: OS sop über Anstlichen des Hln. Anlo., Oi.,sicOl Bresquar von Laibach <55. nomilill rer M'rgarelha Mcchle, vclchclichct, Kaplan, in die executive Feilbiciung der, dem Auto., Trciunig cigcliihümlichen, der Hclrschaft Zobelcdrg eul) Reclt. Nr. 153 tienstbarch, auf 155 ft. 6. M. geschayten Hubrealital in Grohmlazhou Hs. »Nr. 8, und emiger lahnnsse, plo. <x jull. schuldiger 97 ft. 12. M. c. 5. c. ge» willigct, und scyen zu dcrn Bornahme die drei Tagsahrt auf den 17. Juli, »6. August und itt. September 1. I., jedesmal um 9 Uhr finh im Orte Grohmlazhou mit dem A»hange bl« stlinmt woroen, dah dicsc Realital s" »" ric Fahinisse bei der dilitic Feildiclu'ig auch until i>cln SchahungSwclthe weggegeben werdcll,

Der GrundbuchSexttact und die FeilbietungZp bedmgnisse können in der hiesigen GerichtSeanzlei elngcsehn rverden.

Beirlsgericht Weixelberg am 35. Mai 1643.

Anmerkung. Da bei der zweilcn Feilbiclung tein Kausiustiger elscckien, so hat es bei der auf den 6. September 1. I., angeldneten driltcn Feildiclung zu velblciben. Vezillsgericht Wcixeldrg am 2^{te}. August 1643.

Z. 1506. (3)

Nr. 3813.

E d i c t.

Alle jene, welche anf den Nack)asi des am 5. M'z 1843 zu St. Veit Nr. 11 rrstorbenen H'lbhliblers Casper Monhcr, aus was mnner stir eixcln Rechtsgnmde cinen Ailspruch machen zu kmue" glauben, haben denselben bei der aus den 1^{te}. October 1. I. Vonnittags 9 Uhr angcordnrtm Liqmdations- und Abhandlungstagsatzung ftgcwist anzumelden und darzuluhun, widrigens sie sich die Folgcn des §. 814 b. G- V. selbst zuzuschreiben hättcn.

K. K. Wezittsgericht Umgebun Laibachs ssNZ t^{te}l. August 1843.

^ermischts ^crlHutbHrungen.

2- 1^3. (-) 5 > j c t. ^ * ^ ^ ^

Von ec.n t. r. vereinten Beziltggerichte Hgg

"nsucbc.. oS lctph Bergam von Imcne. w. der M^cd^s Geldou von U^»«roheg. in die executive BerlU^gclUNG d", dem lehtern g.h^igen, oer He.rs^ti'l Kltuz Sub Recl. 31". 5^/z, Urb. Nr. 75o dlcu^baren, gerichtlich auf 262^ ft., 5^, ^^ lverthclen Dntclhube zu Unlc»kohcs, wegcu auk >em gclchlnNcdln Vcrgleide c^u. ,7. September IU/I, Z. ,581, scbulo^en 4ouft. < z. c. gcwil. liget, und eg fey»n zu deren Nornahme die g<. fcklichen Telmine auf oen 29. August, den 29. S^ptember und ccn 3.. October .843, jedeSmal Bo,mittllfts 9 Mr ,m Hause tcs Oxccuten mil dem Beiiahe'angeordnet word.n, dah dag Ver. taussodject del oer ersten u.o zwilcn Tagsahung nurum odes ^ber den SchayungSwcrlcl, bei der drilte, aber a<ch uult, demselden werde hintan-

ben erden.
^Das^Schahü»,gsprotocoN, die LicitatioSbe' tinattisse, mounter d,e Obliegenheit zum Sllage leS^VaouimS von 260ft. für Irden Licita,u>l., u>,0 ^,, (Kslinoducdeextlacl to,,nen in de> diehg<,icht. liche" Kanzlcl emgeschcn und in Abschliff erh'y. b<l, irelden.

Egg am 23. Iuni ,843.

Anmertung. Nachbcm sich bei t,r erssen Ftlb'elungstagsahutig tein Kaufustiger »in. gefunden Hal, wlld zu» zlveiten Velstlige» rung geschlitten.

K- K. Bezirtsgelicht Egg und Kleulbtig am ,3. August M5.

Z. ,49». (') Nr. ,276.

E d i c t .

Von dem vereinten t. t- Nejiltsgcrlchte Mi< Hclstellcn ju Krainburg wild dem ablnscndcn und uilbclannt wo desindlichen Jacob UNiattlschilch und seincn cbcsaNs unbctannt n>o besindlichen Rcchtnachfolgcln millclst gege»nv^ltigen lKc,ctes erilinel: Gs habc gegen dicsclen O<r Florian Maitovilsch von Scheje bei F^istlih. die illage auf O.fiyung dcS <l>ge>thumek von der, der <pfallbofsgull St. Martin vor Kramburg 5ul> u^,«>v^ ^ ^ectf. Nr. »6 dinstbalcn Kauf- rechttaische in Schjc Hs.-Nr. »2 fammt An. uno Ougehor be, oiescm Gerichte cingelblacht, rvolUber die Berhanolun^taasahung auf den 2n. November d. l., Vormiltag um 9 Uhr bestimmt

Da der Aufenthalt der Geklagten diesem Ge. nHte unbekannt ist, und well diesclben vieNeicht aus dm k. t. Elblanden abwesend sind, sa hat manluihrelVellheidigutlgundaufihleGefahrulld Kosten den Hl». Iohann Otorn in Krainburg alK lZurator ausgcstcllt, m,t welchem die ange. brachte Rechtssache nach der bestehenden G. O. «lusgesuht und entschieden welden wild.

Die Geklassten wrden lessen zu dem, Snde lllil'nerl, damil sic aNtnfaNb zu rtHter Zeit scldsl slschcil'sn, oder inzwischcll t>m besiimmlen Aestsclcr ihre Rechlsdcclcle an die Hand zu xe< bcli, oder auch sich sclbst einen andern Sachwal> ter jll d'stellcn uno dieslm Gcrichte namhaft <u machen, uno Oberhaupt im lebbllichen oldnungs" mäh,ge> Wege elnzuschiciten wssen, indcm fie sich sonst die aus ihrer Vclabsa'umung entstehenden Folgcn s'ldst bcizumessen haden wivden^

K. K. Bztiltsgclicht Michelstetten,u Kfain, burg den 2o. August iU43.

Z. ,493. (2) Nr. >>4»..

E d i c t .

Me lene, welcke auf den Nachlatz ees am »2. ?^arz ltt^H zu St. Anna Hs. Nr. 3g mil Rücklassllng einsc nrwdlichen Testaments o,g vesssolbclen Kaiscdlers Simon Grobelnit einen Anspuch aus was immer für einem Grunde zu machtl gedenkei,, habcn solchcn bei dcr auf deil 26. September ,845, FrUH 9 Uhr vor ditsem Gericdle angcordnelcn Liquidations>Tagsahung ss gcrvih persc>nlich oder durch eincn gehijlig BevoN- m^chtigen anzumclken, als sie sonst die Folgen deS §. L.4 a. h. O. si^ sclbst luzuschleibm ha> ben wrdcn.

K. 5. BezirlSgerichl Neumarktl am 23. Au> gust .U/i3.

3.^460. <3> Nr. ,783.

T d i c t .

Von dem l. t. VejirlSgerichle Senosetsch wild biemit belannt gemacht: lg sey in der Oxe- cutionssache deK Machiai Karen von Planina, wider leicpt) Tschellen von Landoll, rvegen aut dem w. ä. Verglicke vom 27. März ^29 schul> ligen 25ost. c. 8. c., in die executive Ftlbietung del, dem Exequirlen gchorigen, gerichllch auj 2864 ft. 5c. Ir. bewellhelen, ju LandoN gelegenen, der StaalSherrscafl Adelsberg sub Urb. Nr. 969 dienstbaren Muhlc samml An. und Zugehi5r>ge< wiNigcl, und es seyn zu deren Bornahme drci FeildietungStagsahungen, alS: der 26. August, 37. September u>d 26. October d. l., jedesmal FlIU) von 9 big ,2 Uhr in loco der Realiläl z< Hlenovih mil dem Veisahe angeordnet Ivorden, dah dese Realität bei eer ersten und zveUcl Feilbietung nur um over Nber den Schähungs< wrth. bri der dritten aber auch unter eemselbcn hlntangegeben werde-

Der GrunobuchSexlract, das SchstzungSpro. locoN und die LicitatioSbedingnisse kdnnen lag, lich hieramIS eingescben werden.

K. K. Bczilsssclichl Senoselsch am 6. Iuli ,843.

Nr. 2354- ... ^ ^
Anmertung. Be, ler ersten Feildietung ist l,in Kausiustlger erschienen.

2. ,4?97^(3) ^ ^ Nr. ,993?

T d i c t .

Von dem k. k. NelirlSgerichte Radm«nni< vslf wird delannt gemacht: Man hahe iidcl An<

diefcr Camera! Bezirks-Verwaltung, als auch del dem k. k. Finanzwach-(5ommissär in Gottschae in den gewöhnlichen Amtsstunden einge-

fithen werden. — K. K. Camera! c Bezirks-Verwaltung. Neustadt am 2. Eeptember 1623.

S. 1507. (3) Nr. 10680/Vl.
K n n d m a 6) u n g.

Von der k. k. Camera!-Bezirk6-V<?rwaltung zu Neustadt wird bekaiuu gemacht, das; der Bezug der Acrzehrungsstcuer und des (ije-meindezuschlages von den nachdcnainten Steuerobiecten in den unten augesührten Bezirken und defsen Hauptgemeinocn auf oas Vcrwaltungsjahr 1914 in doppelter Art, u>d zwar mit der Bedingung der stillschweigenden (5r-neuerung, oder ohne dieftr Bedingung, auf die drei Vcrwaltungsjahre 18^>, 18:5 und 18^6 versteicnngsweise in Pacht ausgedolen, und hiedci das gemischte Verfahren durch nllindliche Andote und schriftliche Offerle gewählt werden wird. Die dietfäUige mündliche Vcrsteigerung, vor welcher auch die uach oen Bestilninuugcn der Currende des hohen k. k. illyr. Guderniumg vom 20. Juni 1636, Z. 13^18, vcrsaptel,

mit dem 10L VI'dium belegten schriftlichen Offers zu ül'errcichen sild, wird an o>i, hier genannten Tage und Orte zur fstgt-s.tz^n Zic adgchalren werden, wodei nur bemcltt wird das die schriftlichen Offerte bis 10Uhr Mitt<igK versiegelt und mit der Vezeichnmi.g des Pacht-objects, für welche sic laute», von Alificn ucr-seyen, dei der k. k. Camera! - Bezirks-VerwaltungsVorsthun^ in Neustadt üdcrgedcn werden müssen. Olftrte, welche nach dem für die Einbringung schriftlicher Offerte festgesetzten Schlichter-mille cilllange!, so wie solche, welche anderswo alK an dem bezsichncten Orte ulicrreicht werden, dleiden auöcr Vcru<ksichtigung. Cs wird nur noch demcrkt, dap die Versteigerung zuerst für jeden Bezirk adgesoudert, und dann für beide zusannnen wrde vorgcuommen und nach Ma^-gade des gaustlgcrn Ergcdnijscs hierudcr entschicden lvrdeu.

Im Bezirke	Für die Haupt-Gemcinden	Vci der	25. September 1613 von 10Uhr bis 12Uhr Vormittag	Ausrufspreis für			
				Ddstmost-Aussckauk		Fleisch-Verkauf	
				Vcrzehrungsstcuer	10Lpr.Gem. Zuschlag	Vcrzehrungssteuer	
				fl- ! kr	"117" !kr^	ft- "i?r.	
	Gurkfeld.						
	2lrch Znkle	Camera!-		53!?	w	637 28	!53^ -
Ruprthshof zu Vieustadt	Hohissstcin St. Peter Stoppit, ch TSplitz Neustadt detto Stadt Wrustnih	Bezirks-Verwaltung in Neustadt		8930 21	^>	—	2751 15
^sammen . I				14305 j	II	537 28>	4335115
Neunzehn taujend ein hundert sieden und siebzig Guldens kr.							

Die mündlichen Licitanten haben den zchn-ten Theil des Ausrufspreises vor der Versteigerung al3 Vadlum zu erlegen. — Uedrigens knnnen die simmtlichen Pachtbedingnisse bei

dieser Camera!-BezirksVerwaltung, in den gewshnlichen AmtSstunden eingesehen werden. — K. K- Camera!-Bezirks-Verwaltung. Neustadt am 31. August 1843.

^sulHen des Andreas Ttro,) von PelocZ, iverd Mi> chael PoNak von Unlcrgrörlach, wegn au rem Zahlungsauftrage vom ,Z. October ,84,, Zahl 2124, schuldigen 5uo ft. samml Zittscn, Gilicdlii. uno lZxecutionskosten, in tie cxxculive Foiblt' tung der, dem Letztern gchorlgcn, der Hcrrschaft Beldcs 5ul, Ulb- Nr. ^c3 oienstdaren, auf 55« ft. geschähten K^ische HS. Nr. »o zu Unlcrarriach Hcwillig, und zur Boroahine ocrselben in loco ter Rcalitäten drei Tagsatzungen, namlich an fen 26. September, den 26. Ociobr U>d den 27. November l. l., jeoesmal von 9 bis 12 Uhr lUrh mil dem Bcls^h» angcordnet, daft die ge» nannte H^ische nur bei der dlittcn Feilbietung unter dem SchahungSwcrthe hintangcgcben lv<i> ten wurde.

Die Licitationsbedingnisse, der Gt-undbuchs< Extract uno das SchayungsprotocoN könlcn zu den gewöhllichen Amfvstunoen hiererts eingesehen tverlen.

K. K. Bciiltsgelicht RadmannSdotf am 29. Iuli .643.

E d i c t .

Von dem k. k. Bezllksgerichte R^dmanns. dors wird b:kanot gmacvt: Mail hade Ubr ?>bi. suche,, ter Knche"vorstehu,,g Vcr Filialsirche St. Andrâ l" Relschilsch, ggen lohan,, P<istou von Asp, rvegen aus dem gerichtlichen Bcrgleiche vom 20. August 1842, F. Loilj. schuloigen 5ast, dann der Zinsen pro iZ5<), ,240 und ,84', pr. 7ft. 3akr. ; f<rner der seit „ la^ner ,642 weil<r laufenden ii^Zinsen und K^stell pr. 50 kr. c.» c., in oie executive Feilbietung des, dem Oxecuten gchorigen, der Hcrrlcaft Vlclde3 »"b» Nrd. 3lr. 76a zinsbarcn, gerichlich aus U7 ft. 2>>tl. hesvcr< lheten Ueberlandsgruntes n« Vudi-auze gewiNgt. uno hiezu dreiFe<l!nclu,,gStagsayungen, auf den ^5. September, auf oen »5. October und auf den 25. November l. l., jet>esmal fruh von 9 bis ,2 Uhr in l^co der Realitat mil dem Bcisahe besllmrnt, dah dlese Realitat bei der ersien uno zweiten Feillichtllngsta^s.it)ung >,ur um oder über den Schayungswerth, bei der driltcn aber auch Unsr demselben hintangcgcben werden wild.

Das Schahunhsplclocoll, die Licitationsbe> dingnisse uno rer Grundduchscltract tijnnen zu den gewdhnlichen Anusslunden hiersrlS einge> lehen we^en.

Radm^nnsdolf am »6. Iuli <g4l.

V<n dem t. t. Vezirksgerichle zu Ra)mannS. >>>>f wird bekannt: Man hade über Anfuchen deS Undreat Ianz von Nresiach, wider Georg P,e>strrl von Laufen, wegen au5 dem w. â. Verglei. che vom 20. October ,35L schuloigen 4? st- 3tr. saM^Nt ErecutianlKosten, in die executive Fell. Vicing oer. dem Lehtern gehorigen, der Hcrr. fchsft Rlldmznnsdorf zul, Re^f. 3lr. e56 dlenst<

baren, auf yilss. 5kr. geschähten Ga>zhubc i> Laufcn geivlNlgt, u>d zur Vornahme dcrsclben in l^oco dcl Ncalität die Tagsayungen auf den 5y. ^cplcmbr, den 3a. October u>d den 3a. No< vmcdr l. l., jeoesmal von 9 bis 12 Uhr Fluh l,rit dem Beisatze angcordnet, oatz die bcliannte Ganzhubc nur bei der drinen Feilbietung unter dcinSchchuhungswcrthe b!nta,gegcbll wrdeulvlds.

Die Licitationsdeoingnisse, der Grundbuchi. extract uno das Schlahungsprotocoll köu>,cn zu den gewöhllichen Uml0stu,lde< hierorts eingesehen wrdcn.

ss. K- Briitesgelicht Radmannidolf am ,5. August lll^Z.

Z. «4?3. (b)

Nr. »49«.

S d i c t .

V<m Bezirksgerichte d,sHerzogthumes Gott. schee, als Puppiliarinstantz, wirb hiclrit allgcmtci,, bcs<nnnt gemacht: OK sey auf ?>Insucke" tc6 l<.. l^i<n Tscherne, Vormundes der Joseph Rom>, schen Kinder i> Gottschee, in die össcmliche Ver. st.^izcrut,Hles, dem mindesjähngsn Joseph Rsrn gchsrizen, inventalscv auf 30a ft. gcscdcihlcn, zu Gstschec 5^l, iZonsc. Nr. 46 gclcgcnen H^usei sammt Kc!!cr u>o Stallung, sclumt dc,n dazU gehilic,, Waloantheile im Obenvaldc Nr. 6e^ cliltln M^o^theile Nr. 67, und 2 FHr,e,,a>theiltl gewilliget, u>d hiezu die Tagfahl auf den ,4. September ,843, um 9 Uhr Bolmiltagi ange>oron<t t,orlen.

Kaustustige rrerden hiezu mil dem Bcd>ute<> einzela^>n, dah der Grundbuchscltract uno die eicitlllllssbt dingnisse zu ten gewöhllichen AmtK> stunoen in ecr hiesigen Kanzlei emgesehen unv hievon Ubschriften genammen werben ls>,nen.

Nejirttgericht Goltschee a,n 29. Hull 1643.

Z. 1505. (3)

Nr. 53)<«.

E d « c t .

Vom k. r. Bezirksgerichte der Umgcbuligen Lai. bachs wird l>emtt kund gmacht: Es sly auf Ansu>bachs deS Michael Hol^lda, ge,etzlichem Vertreter sei>ner lmnnderiahngeil> Tochter Elisabeth, und zugleich Vormundes deS minderjcihligen l>^>n m Robida von Kosarje, In die Nlcissuminmg der mit Bcscheide l!6<>. 45. Mai l. l., Z. 2212, bewilll>ateil »>nd sohii, suspendlrten execution Feilbietung dcr, dem Anton Pleschko von Gleinitz ^chorigen, auf 122 si. geschck>ten Fahrmissc, als 4Kuhc und cines Dcichselwagorls, wegen an Entbindungs- und Verpsiegskosten schuk digen 76 fi. 30 kr. c. 5. c. qcwilliget, und es seyen zu beren Vornahme die drci Tennine auf dcn 18. September, 2. und 16. October l. l. Vomuttags um 9 Uhr in Loco Gleinitz anberaumt wordcn.

Hiezu wrdcn die Kausiustigen mit dem Bei>satze eingewden, dah obige Fahrnisse, falls sic bei der ersten und zweiten Feilbietungstagsatzung nicht um oder über den Schatzungswerth an Mann g> bracht wrdcn sollten, bei der dritten auch unter dem> selben hintangcgcben wrdcn wrdcn.

L^dach am 1L. August 184s.